

	Objekt: Schärgatter (Spulengatter) einer Ketttschäranlage
	Museum: Tuchmacher Museum Bramsche Mühlenort 6 49565 Bramsche (05461) 94510 info@tuchmachermuseum.de
	Sammlung: Maschinen
	Inventarnummer: 1991/123

Beschreibung

Mit einer Ketttschäranlage wird die Kette für einen Webstuhl hergestellt. Mit der Herstellung der Kette werden Länge, Breite und Dichte des Gewebes sowie die Gewebebindung und das mögliche (Farb-)Muster festgelegt.

Die Ketttschäranlage besteht aus einem Schärgatter, einem Gelesewagen und einer Schärmaschine (Bäummaschine). Die einzelnen Maschinen stammen aus unterschiedlichen Betrieben und wurden im Museum als funktionierende Ketttschäranlage neu zusammengesetzt.

Auf dem Schärgatter werden die Kettspulen in der durch das Muster vorgegebenen Abfolge aufgesteckt und die Fäden über die Fadenführungen zum Gelesewagen weitergeführt.

Entsprechend der benötigten Fadenanzahl für die Kette können mehrere Schärgatter hinter- und nebeneinander angeordnet werden.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Metall
Maße:	Länge: 1,80 m, Höhe: 2,20 m, Breite: 60 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1910
	wer	Sächsische Webstuhlfabrik
	wo	Chemnitz
Wurde genutzt	wann	
	wer	Handweberei Hapke
	wo	Forst (Lausitz)

Schlagworte

- Kette
- Kettschäranlage
- Textilherstellung
- Textilmaschine
- Webstuhl
- Webvorbereitung